

Von: Geschäftsstelle VBIO Berlin <berlin@vbio.de>
Gesendet: Mittwoch, 16. Mai 2018 15:10
An: Frank Ordon
Betreff: VBIO-Newsletter 2/2018

[Zur Webansicht](#)



NEWSLETTER

Sehr geehrter Herr Prof. Ordon, liebe Kolleginnen und Kollegen der GPZ,

welche spannenden Forschungsergebnisse herauskommen wenn Biowissenschaftler mit Bauingenieuren oder Physikern zusammenarbeiten, können Sie heute im VBIO-Newsletter erfahren. Was Fassadenverschattung mit dem Schließmechanismus des Wasserrads zu tun hat und warum die Brutkolonien der Königspinguine einem erstarrten Glas ähneln.

Fließt durch Bakterienkabel eigentlich auch Strom? Dieser Frage gingen Forscher aus Wien und Dänemark nach und vermuten, dass nicht nur Kabelbakterien von der Verkabelung in Meeren und Gewässern profitieren. Apropos Meer, hier wird hin und wieder auch mal ein neuer Mitbewohner entdeckt, der nicht von uns Menschen eingeschleppt wurde, sondern schon seit langem unentdeckt als Flohkrebs in der Nordsee lebt. Zum Glück nicht mehr unentdeckt, ist der Erreger des „Amphibiensterbens“, der Pilz *Batrachochytrium dendrobatidis*, der eindeutig aus Asien stammt. Deshalb plädieren die Forscher auch für ein Ende des internationalen Handels mit Amphibien, denn neue Pilzvarianten könnten eine erneute Bedrohung auslösen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit dem VBIO-Newsletter.

Ihr VBIO-Team aus Berlin

Auswahl aktueller News



WISSENSCHAFT

Wie das Wasserrad zuschnappt

Biologen und Bauingenieure analysieren die schnelle Bewegung, mit der die fleischfressende Pflanze ihre Beute fängt.

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Überleben bei Hunger

Einen neuen Mechanismus der für den Zellerhalt bei Nährstoffmangel wichtig ist, haben Forscher des Leibniz-Instituts für Altersforschung – Fritz-Lipmann-Institut (FLI) in Kooperation mit dem Massachusetts Institute of Technology (MIT), Cambridge, Massachusetts, USA, entdeckt. Das Protein NUFIP1, das normalerweise im Zellkern vorkommt, wandert bei Nährstoffmangel in das Zytoplasma...

[› weiterlesen](#)



POLITIK & GESELLSCHAFT

Access and Benefit Sharing: Sorgfaltserklärungen jetzt verpflichtend

Das Bundesamt für Naturschutz als zuständige Vollzugsbehörde weist darauf hin, dass die Abgabe von Sorgfaltserklärungen gemäß EU-Verordnung zum Nagoya Protokoll für die Empfänger von Forschungsmitteln seit dem 10. Mai verpflichtend ist.

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Neue Tierart in der Nordsee

Wissenschaftlern des Alfred-Wegener-Instituts und der Universitäten Oldenburg und Potsdam ist der Nachweis einer neuen Flohkrebsart in der Nordsee gelungen. Sie nutzten erstmals überhaupt im Zuge einer Artneubeschreibung Erbgutinformationen, die sonst in anderen Bereichen der Genetik verwendet werden. Veröffentlicht wurde die Neuentdeckung von *Epimeria franki* jetzt im Fachmagazin...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Amphibien-Killer-Pilz stammt aus Asien

Der Pilz *Batrachochytrium dendrobatidis*, von Experten kurz „Bd“ genannt, dezimiert Amphibienbestände in der ganzen Welt. Unklar war bisher allerdings seine Herkunft. Ein internationales Forscherteam, in dem auch zwei UFZ-Wissenschaftler mitgearbeitet haben, hat nun eindeutig bestimmt, dass der Erreger ursprünglich aus Asien stammt. Von dort aus hat er sich weltweit verbreitet und...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Im Wasser lebende Faultiere waren Dickschädel

Forscher des Museums für Naturkunde Berlin und des Muséum national d'Histoire naturelle Paris untersuchten fossile Knochen eines im Wasser lebenden Faultieres. Das Skelett von *Thalassocnus* weist eine außergewöhnliche Dichte auf. Einzigartig ist die Verdickung und Verdichtung von Schädelknochen inklusive Nasenmuschelknochen der Nasenhöhle. Diese anatomische Besonderheit hat man bisher...

[› weiterlesen](#)



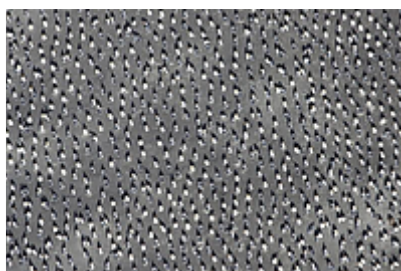
VBIO

Tierversuche in der biomedizinischen Forschung

Der Arbeitskreis Tierversuche im VBIO hat jüngst ein Papier vorgelegt zu Tierversuchen in der biomedizinischen Forschung: Dieses Papier versteht sich als Ergänzung und Erweiterung der im Juni 2017 vorgelegten "[Grundsatzposition Wissenschaftliche Tierversuche](#)" für diesen speziellen Forschungsbereich.

Sie finden das Papier [hier](#)

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Königspinguine bilden glasartige Brutkolonien

Brutpaare von Königspinguinen verhalten sich wie Moleküle eines erstarrten Glases. Das ist das überraschende Ergebnis einer internationalen Studie von Physikern

und Biologen der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), die mehrere Jahre lang zwei Brutkolonien beobachtet haben. Die Forscher glauben, dass die Kolonie durch die glasartige Anordnung der Brutpaare schnell und...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Bernsteinfossilien: Vor lauter Bäumen den Wald nicht sehen

Senckenberg-Wissenschaftlerin Mónica Solórzano Kraemer hat gemeinsam mit einem internationalen Team die Aussagekraft von Bernsteinfossilien für die Rekonstruktion vergangener Ökosysteme überprüft. Das Forscherteam verglich über 20.000 Insekten, die sowohl in Insektenfallen, als auch in Baumharz gefangen wurden. Anhand der Daten kommen sie zu dem Schluss, dass in Bernstein nur ein Teil...

[› weiterlesen](#)



WISSENSCHAFT

Wenn Strom durch Bakterienkabel fließt

Die Böden der Meere und Süßgewässer sind von vertikalen, zentimeterlangen Ketten aus aneinandergereihten Zellen bestimmter Bakterien durchzogen. Diese Bakterienketten erlauben es den einzelnen Zellen, als vielzelliger Organismus in tiefen, sauerstoffarmen Zonen zu überleben. Damit verbinden sie sich mit der

sauerstoffreichen Oberfläche, um
Nährstoffe aus tiefen Schichten
veratmen zu...

[› weiterlesen](#)

› Weitere News finden Sie unter www.vbio.de/aktuelles

Auswahl aktueller Termine

JAHRESTAGUNG | BAYERN

12.09.2018 - 14.09.2018

**56. Wissenschaftliche Tagung der Gesellschaft für Versuchstierkunde
GV-SOLAS**

[› weiterlesen](#)

WORKSHOP | NORDRHEIN-WESTFALEN

13.06.2018 - 15.06.2018

**Wissenschaft kommunizieren! – Summer School für
Nachwuchswissenschaftler*innen**

[› weiterlesen](#)

EVENT | BERLIN

09.06.2018

Lange Nacht der Wissenschaften 2018

[› weiterlesen](#)

› Weitere Termine finden Sie unter www.vbio.de/termine

Impressum:



VBIO -
Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland
e.V.
Geschäftsstelle Berlin
Langenbeck-Virchow-Haus (2. OG).
Luisenstr. 58/59
D-10117 Berlin



Tel.: 030-27891917
FAX: 030-27891918

Vorstand:
Prof. Dr. Bernd Müller-Röber, Potsdam (Präsident)
Prof. Dr. Johannes Beckers, München (Schatzmeister)

Registergericht: Amtsgericht München
Registernummer: VR 15995
StNr. 143/223/30546

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
DE 215276256

Sie möchten den wöchentlichen Newsletter nicht mehr erhalten?
[Klicken Sie hier zum Abmelden.](#)